

Ausbildung Prevent a bite (Pab)- Hundebissprävention

Ablauf/ Inhalte der Ausbildung:	<ul style="list-style-type: none"> • Eignungstest • 3 eintägige Theoriemodule zu den Themen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Hundeverhalten ○ Methodik und Didaktik ○ Hund im Recht und Reglement/Infos zu Prevent a bite • 4 Anwartschaften ohne Hund in mind. 2 unterschiedlichen Pab-Gruppen • 3 Praktika mit Hund in der eigenen Pab-Gruppe (Hund nur anwesend, arbeitet nicht mit) • Abschlussprüfung
Ziel der Ausbildung:	<ul style="list-style-type: none"> • Häufigkeit von Beissunfällen bei Kindern verringern. Kindern ein sinnvolles Verhalten gegenüber Hunden vermitteln, im gewohnten und im fremden Umfeld. • Über die Kinder an die Eltern gelangen und diese sensibilisieren • Beim Halten eines eigenen Hundes das Verhalten gegenüber Hunden innerhalb der ganzen Familie sowie deren Umfeld (Freunde etc.) verbessern.
Dauer:	6 Monate (Eignungstest Ende September, Abschlussprüfung im April)
Kosten:	600.-
Anforderungen an den Hundehalter:	<ul style="list-style-type: none"> • Grundausbildung im Bereich Pab • Bestandene Pab-Prüfung • Identifikation mit den Zielen von Pab • Fundierte kynologische Kenntnisse • Fähigkeit Verhalten von Hunden richtig zu lesen und einzuschätzen • Vorbildcharakter im Umgang mit dem eigenen Hund • Volljährigkeit • Mobilität (eigener PW) • Flexibilität • Engagement • Teamfähig (Bereitschaft sich in ein bestehendes, eingespieltes Team zu integrieren) • Hohes Verantwortungsbewusstsein • Bereitschaft sich weiterzubilden • Hat seinen Hund auch in kritischen Situationen jederzeit unter Kontrolle • Denkt vorausschauend und kann Situationen korrekt einordnen • Legt Wert darauf, dass der Hund nicht als „Plüschtier“ dargestellt wird • (vermeidet vermenschlichte, verniedlichte Darstellung des Hundes)

Anforderungen an den Hund:	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Verträglichkeit mit anderen Hunden • Einwandfreies Benehmen gegenüber Menschen, insbesondere Kindern • Solide Grundausbildung (zum Beispiel Hundehalter-Brevet (HHB)oder Stufe(HHB) • Gute Gesundheit (jährliche Kontrolle bei Vertrauens-tierarzt) • Muss jederzeit kontrollierbar sein • Gepflegtes Erscheinungsbild • Absolut einwandfreie Beisshemmung • Keine Übererregbarkeit • Bestandene Pab-Prüfung / Wiederholungsprüfung • Mindestalter für den Eignungstest 18 Monate • Freundlich, aufgeschlossen
Befähigung:	Nach erfolgreicher Absolvierung der Abschlussprüfung und 4 Anwartschaften Erhalt eines Prevent a bite- Ausweises, der zu Prevent a bite –Einsätzen in Kindergärten und Schulen befähigt (freiwillige Einsätze, vergütet, keine Verpflichtung für Einsätze!)
Sonstiges:	Weitere Informationen unter www.hundebisspraevention.ch